

Prüfungssimulation

Drohnenführerschein STS Theorie-Trainer - Grenzen der menschlichen Leistungsfähigkeit



QuizVds.it

NAME DES STUDENTEN:

DATUM UND UHRZEIT:

01. Welcher Akteur ist in der europäischen U-Space-Architektur damit beauftragt, den verschiedenen USSP innerhalb eines U-Space-Gebiets eine gemeinsame und harmonisierte Sicht auf die Luftfahrt Daten und die Luftlage (insbesondere die Position bemannter Luftfahrzeuge) bereitzustellen?

- a) Der Anbieter des gemeinsamen Informationsdienstes (CISP - Common Information Service Provider)
- b) Jeder Fernpilot einzeln
- c) Der Hersteller des UAS
- d) Die benannte Stelle, die die CE-Klassenkennzeichnung erteilt hat

02. Welche Aussagen zur Steuerung des Starrflügel-Drohnen sind zutreffend? 1) Die Querruder sorgen für das Gleichgewicht des Geräts um die Rollachse 2) Die Querruder erzeugen Drehungen um die Rollachse 3) Die Querruder erzeugen Änderungen der Querneigung 4) Die Querruder ermöglichen die Steuerung der Flugbahn in der horizontalen Ebene

- a) 1, 2, 3 und 4
- b) 1, 2 und 4
- c) 1 und 2
- d) 2

03. Eine relative Luftfeuchtigkeit von 100 % bedeutet:

- a) dass es zwangsläufig regnet
- b) dass es keine Wolken gibt
- c) dass kein Wind weht
- d) dass die Luft gesättigt ist

04. Der Schwerpunkt eines Fluggeräts muss:

- a) Auf Höhe des Piloten positioniert sein.
- b) Hinter dem aerodynamischen Neutralpunkt positioniert sein.
- c) Innerhalb der vom Hersteller festgelegten Grenzen positioniert sein.
- d) Mit dem aerodynamischen Neutralpunkt zusammenfallen.



05. In STS-02 beträgt die maximale Entfernung ohne Luftraumbeobachter im Allgemeinen:

- a) 1 km vom Fernpiloten.
- b) 2 km vom Fernpiloten.
- c) 5 km vom Fernpiloten.
- d) 10 km vom Fernpiloten.

06. In der Standardatmosphäre, knapp oberhalb des Meeresspiegels, nimmt der Luftdruck ab um:

- a) 1 hPa / 8,21 m
- b) 1 hPa / 8,32 m
- c) 1 hPa / 8,11 m
- d) 1 hPa / 8,96 m

07. Ein barometrischer Sumpf (flache Druckverteilung) ist:

- a) ein Wirbelsturm.
- b) eine Hochdruckachse.
- c) ein ausgedehntes Gebiet, in dem sich der Luftdruck nur sehr wenig ändert.
- d) eine Tiefdruckachse.

08. Im STS-02 (BVLOS) hat der Einsatz eines oder mehrerer Luftraumbeobachter direkten Einfluss auf die zulässige Entfernung des Luftfahrzeugs. Welche maximale Entfernung zwischen Luftfahrzeug und Fernpilot ist dann erlaubt?

- a) 1 km, wie ohne Beobachter
- b) 2 km
- c) 3 km
- d) Keine Begrenzung, solange ein Beobachter eingesetzt ist



09. Welche Aussagen über den zirkadianen Rhythmus der Wachsamkeit sind richtig? 1) Die Leistungen bei sensomotorischen Tätigkeiten sind am Vormittag maximal; 2) Die Leistungen bei sensomotorischen Tätigkeiten sind am Nachmittag maximal; 3) Die Leistungen bei geistigen Tätigkeiten sind am Vormittag maximal; 4) Die Leistungen bei geistigen Tätigkeiten sind am Nachmittag maximal.

- a) 1 und 4
- b) 2 und 3
- c) 1 und 3
- d) 2 und 4

10. Welche der folgenden Elemente zur Nachvollziehbarkeit und zum Betrieb in der speziellen Kategorie (STS) muss der Betreiber im Falle einer Kontrolle dem LBA vorlegen können? 1) Die Betriebserklärung und ihre Empfangsbestätigung 2) Das Flugbuch der UAS und die Wartungsaufzeichnungen 3) Die Kompetenznachweise (theoretisch und praktisch) der Fernpiloten 4) Das aktuelle Betriebshandbuch

- a) nur 2 und 3
- b) nur 1, 2 und 4
- c) nur 1, 3 und 4
- d) 1, 2, 3 und 4

11. Ein Starrflügel-Drohne mit einer Masse von 2 kg (Gewicht 19,62 N) befindet sich im stabilisierten geradlinigen Horizontalflug. Der Widerstand beträgt 2 N. Welche Werte haben Auftrieb und Schub jeweils? 1) Auftrieb geringfügig größer als 19,62 N 2) Auftrieb gleich 19,62 N 3) Schub gleich 2 N 4) Schub gleich 5,4 N

- a) 2 und 4
- b) 1 und 3
- c) 2 und 3
- d) 1 und 4

12. Der Betrieb eines Flugmodells, das nicht den Anforderungen der offenen Kategorie entspricht und einer Betriebsgenehmigung bedarf, erfordert:

- a) Eine von der Gemeinde erteilte Fluggenehmigung.
- b) Keine vorherige Genehmigung.
- c) Eine von der Landesluftfahrtbehörde erteilte Fluggenehmigung.
- d) Eine vom Luftfahrt-Bundesamt (LBA) erteilte Betriebsgenehmigung.



13. Eine Drohne mit 5 kg erleidet einen Ausfall und erreicht den Boden mit 20 m/s. Wie hoch ist die kinetische Energie beim Aufprall ($E_k = \frac{1}{2} \cdot m \cdot v^2$)?

- a) 500 J
- b) 1000 J
- c) 100 J
- d) 2000 J

14. In welchem Zeitraum dürfen Sie Ihre Drohne in Deutschland bei Tag steuern?

- a) Zwischen Sonnenaufgang und Sonnenuntergang
- b) Während des gesamten Zeitraums, in dem der Sonnenstand über 5 Grad liegt
- c) Während des gesamten Zeitraums, in dem der Sonnenstand über 10 Grad liegt
- d) Zwischen Sonnenaufgang minus 30 Minuten und Sonnenuntergang plus 30 Minuten

15. Wenn Sie ein ferngesteuertes Fluggerät überladen:

- a) Wird es die Überladung erkennen und nicht abheben.
- b) Wird es wendiger sein.
- c) Wird es stabiler sein.
- d) Riskieren Sie eine Überhitzung der Motoren oder der ESC.

16. Auf der Nordhalbkugel dreht der Bodenwind um ein Tief:

- a) im Uhrzeigersinn und divergiert
- b) gegen den Uhrzeigersinn und divergiert
- c) gegen den Uhrzeigersinn und konvergiert
- d) im Uhrzeigersinn und konvergiert

17. Welche maximale horizontale Entfernung zwischen dem UAS und einem Luftraumbeobachter ist im STS-02 zulässig, damit dieser seine Aufgabe der Erkennung des Luftverkehrs wirksam erfüllen kann?

- a) 500 m
- b) 1 km
- c) 2 km
- d) 5 km



18. Die Anwendung eines für die Situation ungeeigneten Verfahrens aufgrund von Unkenntnis oder unvollständiger Kenntnis des Themas ist ein Fehler. Welcher?

- a) Ein Routinefehler
- b) Ein Repräsentationsfehler
- c) Ein Modellfehler
- d) Ein Regelfehler

19. Auf welchem Mechanismus beruht der Dienst der Fluggenehmigung für UAS (UAS Flight Authorisation) im U-Space-Luftraum hauptsächlich?

- a) Der Zuteilung einer eigenen Funkfrequenz an jeden Fernpiloten durch die militärische Kontrolle
- b) Der Validierung eines Flugplanantrags mit Zuteilung eines raumzeitlichen Volumens, das die strategische Entflechtung zwischen den UAS gewährleistet
- c) Der Zahlung einer jährlichen Pauschalgebühr an das LBA
- d) Der bloßen mündlichen Erklärung des Fernpiloten auf der Selbstinformationsfrequenz

20. Welchen Mindestabstand muss eine Drohne zu einer Autobahn einhalten?

- a) 100 Meter
- b) 30 Meter
- c) 50 Meter
- d) 10 Meter

21. Welche Aussagen zur Steuerung des Multirotor-Drohnen sind zutreffend? 1) Die Giersteuerung beruht auf einer differenziellen Steuerung der Drehzahl der im Uhrzeigersinn und gegen den Uhrzeigersinn drehenden Rotoren 2) Die Giersteuerung beruht auf einer gleichzeitigen Steuerung der Drehzahl der im Uhrzeigersinn und gegen den Uhrzeigersinn drehenden Rotoren 3) Die Höhensteuerung beruht auf einer differenziellen Steuerung der Drehzahl der im Uhrzeigersinn und gegen den Uhrzeigersinn drehenden Rotoren 4) Die Höhensteuerung beruht auf einer gleichzeitigen Steuerung der Drehzahl der im Uhrzeigersinn und gegen den Uhrzeigersinn drehenden Rotoren

- a) 2 und 3
- b) 2 und 4
- c) 1 und 3
- d) 1 und 4



22. Im Vergleich der beiden Klassen aus Sicht der Beherrschung des Bodenrisikos, welcher wesentliche Unterschied trennt die C6 von der C5?

- a) Die C6 hat eine höhere MTOM als die C5
- b) Die C6 schreibt eine größere maximale Abmessung vor als die C5
- c) Die C6 fügt Anforderungen an die geografische Positions- und Geschwindigkeitsgenauigkeit hinzu, die auf den Flug außerhalb der Sicht (BVLOS) zugeschnitten sind
- d) Die C6 verfügt über keinen Modus für niedrige Geschwindigkeit

23. Der Kompass liefert unter folgenden Bedingungen fehlerhafte Anzeigen: 1 - Turbulenzen 2 - Kurvenflug 3 - von null verschiedene magnetische Deklination 4 - in der Landephase

- a) 2, 4.
- b) 1, 2.
- c) 1, 2, 3.
- d) 1, 3, 4.

24. Ein Betreiber führt am selben Tag mit demselben UAS am Vormittag 7 Kartierungsflüge und am Nachmittag 5 Inspektionsflüge an einem anderen Standort durch. Wie viele getrennte Einträge muss das Flugbuch (Logbuch) für diesen Tag mindestens enthalten, wenn für jeden Flug ein Eintrag erforderlich ist?

- a) 2 Einträge (einer pro Standort)
- b) 7 Einträge
- c) 12 Einträge
- d) 1 Eintrag (einer für den Tag)

25. Welche Aussagen sind richtig hinsichtlich der Darstellung von Lufträumen und Gebieten auf der ICAO-Luftfahrtkarte 1:500 000? 1) Die Gebiete P, R und ED-D sind durch eine Umrandung abgegrenzt und durch ihren Buchstaben gefolgt von einer Nummer gekennzeichnet 2) Die vertikalen Grenzen eines Gebiets werden durch eine Untergrenze und eine Obergrenze angegeben 3) Eine CTR wird durch eine besondere Linie dargestellt, die den kontrollierten Flugplatz umgibt 4) Auf der Karte ist niemals eine vertikale Grenze eingetragen

- a) 1, 2 und 3
- b) 1, 2 und 4
- c) 2, 3 und 4
- d) 1, 3 und 4



26. Welchen Einfluss hat die Luftdichte auf die Schwebelageleistung eines Multirotor-Drohnen?

- a) Die erforderliche Leistung ist unabhängig von der Luftdichte
- b) Die erforderliche Leistung hängt ausschließlich vom Luftdruck ab
- c) Die erforderliche Leistung nimmt ab, wenn die Luftdichte zunimmt
- d) Die erforderliche Leistung nimmt zu, wenn die Luftdichte zunimmt

27. Welches der folgenden Elemente gehört gemäß dem Anhang der Verordnung (EU) 2019/947 NICHT zum geforderten Inhalt des Betriebshandbuchs eines Betreibers im Standardszenario?

- a) Der den Kunden des Betreibers berechnete kommerzielle Tarif
- b) Die normalen Betriebsverfahren sowie die Verfahren für Eventualfälle und Notfälle
- c) Die Zuweisung der Verantwortlichkeiten innerhalb des Betreibers
- d) Die Wartungsanweisungen für das unbemannte Luftfahrzeug

28. Nach Sonnenuntergang und vor Beginn der Nacht im Sinne der Luftfahrt:

- a) gewöhnen sich die Augen schneller an die Helligkeitsänderung
- b) nimmt die Tiefenwahrnehmung zu
- c) nimmt die Tiefenwahrnehmung ab
- d) lassen sich die Farben leichter unterscheiden

29. Welche Aussagen über den Luftdruck sind richtig? 1) Er kann mit einem Quecksilberbarometer oder mit einem Aneroidbarometer gemessen werden 2) Seine Einheit ist das Pascal (Pa) oder das Hektopascal (hPa) 3) Der Luftdruck entsteht durch das Vorhandensein der Wolken 4) Der Luftdruck entsteht durch das Gewicht der Luftsäule oberhalb des Messpunktes

- a) 1, 2, 3 und 4
- b) 1, 2 und 4
- c) 1 und 2
- d) 1



30. Das Kurzzeitgedächtnis: 1) ist in seiner Kapazität auf wenige Wörter begrenzt; 2) hat eine nahezu unbegrenzte Größe; 3) hat einen schnellen Zugriff; 4) wird zur Steuerung unmittelbarer Handlungen genutzt.

- a) 1 - 2 - 4
- b) 2 - 3 - 4
- c) 1 - 2 - 3
- d) 1 - 3 - 4

31. Was ist in der speziellen Kategorie der Hauptzweck des „Bodenrisiko-Pufferbereichs“ (Ground Risk Buffer), in Abgrenzung zum Luftrisiko-Pufferbereich?

- a) Konvergierende bemannte Luftfahrzeuge zu erkennen, bevor sie in das Volumen eindringen
- b) Am Boden die Strecke abzudecken, die das UAS bei Verlust der Kontrolle außerhalb der Fluggeometrie zurücklegen könnte, um Dritte am Boden zu schützen
- c) Den für den anfänglichen vertikalen Steigflug erforderlichen Luftraum zu reservieren
- d) Die Reichweite des Kommunikationsmittels mit den Beobachtern abzugrenzen

32. Die Zellen des Auges, die das Nachtsehen ermöglichen, sind:

- a) Die Zapfen.
- b) Die Blutplättchen.
- c) Die Iris.
- d) Die Stäbchen.

33. Bei einem Flug außerhalb der Sichtweite (BVLOS): Welcher Sicherheitsabstand muss zum Mittelpunkt eines Hubschrauberlandeplatzes eingehalten werden?

- a) Ein Abstand zum Mittelpunkt von 10 km
- b) Ein Abstand zum Mittelpunkt von 3,5 km
- c) Ein Abstand zur Mittellinie von 3,5 km
- d) Ein Abstand zur Mittellinie von 10 km



34. Ein Fernpilot möchte einen Betrieb im STS-01 durchführen, besitzt jedoch nur eine zertifizierte Drohne der Klasse C3. Um das Bodenrisiko zu verringern und das Gerät der Klasse C5 konform zu machen, besteht die von der EASA vorgesehene Lösung darin:

- a) Das Gerät einfach bei dipul als C5 zu erklären, ohne Änderung
- b) Ein zertifiziertes Zubehörset (Fallschirm und Motorabschaltung) zu installieren, das die C3 zur C5 umqualifiziert
- c) Die Masse des Geräts durch Entfernen des Reserveakkus zu verringern
- d) Beim Hersteller eine Ausnahmegenehmigung zur Anhebung der MTOM zu beantragen

35. Beim Führen des Flugbuchs muss der Fernpilot hauptsächlich:

- a) sich darauf beschränken, die Flugdauer und den Akkustand zu notieren
- b) nur die Flüge eintragen, die zu einem Personenschaden geführt haben
- c) die Flüge, Vorkommnisse, Wartungen und sinnvollen Korrekturmaßnahmen dokumentieren
- d) das Register einmal jährlich bei der Überholung des UAS ausfüllen

36. Welche Aussagen zur Ereignismeldung sind zutreffend? 1) Sie ist das wichtigste Mittel, um die Flugsicherheit ständig zu verbessern 2) Sie ermöglicht den Erfahrungsaustausch zwischen allen Beteiligten 3) Die Meldung sicherheitsrelevanter Ereignisse ist verpflichtend 4) Das Ereignis wird einem Analyseprozess unterzogen

- a) 1, 2, 3 und 4
- b) 2 und 3
- c) 1
- d) 1 und 4

37. Welche Aussagen sind in Bezug auf das Gedächtnis richtig? 1) Wir können die Zugriffszeit auf das Langzeitgedächtnis verkürzen; 2) Wir können die Zugriffszeit auf das Langzeitgedächtnis nicht verkürzen; 3) Das sensorische oder perzeptive Gedächtnis bezieht das Bewusstsein mit ein; 4) Das sensorische oder perzeptive Gedächtnis bezieht das Bewusstsein nicht mit ein.

- a) 1 und 4
- b) 1 und 3
- c) 2 und 4
- d) 2 und 3



38. Was bedeuten in einer Wettermeldung die Codes TS und FG?

- a) Gewitter und Nebel
- b) Hagel und Dunst
- c) Gewitter und Dunst
- d) Hagel und Nebel

39. Bei der Entscheidungsfindung wird ein Pilot, der zu einem Verhalten nach dem Motto "Pass auf, was ich kann!" neigt, folgendem Typ zugeordnet:

- a) Imponiergehabe (Macho).
- b) Resignation.
- c) Anti-autoritär.
- d) Impulsiv.

40. Welche Mindestbreite hat der Bodenrisiko-Pufferbereich im Szenario STS-01 bei einer Drohne mit einer Masse von 12 kg und einer Flughöhe von 90 Metern?

- a) 15 m
- b) 35 m
- c) 45 m
- d) 25 m

41. Welche Aussagen sind in Bezug auf das Exterozeptive richtig? 1) Das Exterozeptive ist die Gesamtheit der Empfindungen unseres Körpers; 2) Das Exterozeptive ist die Gesamtheit der äußeren Reize außerhalb von uns selbst; 3) Das Exterozeptive ist die Selektivität jedes unserer Sinne.

- a) 1, 2 und 3
- b) 1
- c) 2
- d) 1 und 3

42. In der Regel gilt, wenn man in der Troposphäre aufsteigt (vom Boden bis 11000 Meter):

- a) Der Luftdruck nimmt ab und die Temperatur nimmt zu.
- b) Der Luftdruck und die Temperatur nehmen zu.
- c) Der Luftdruck und die Temperatur nehmen ab.
- d) Der Luftdruck nimmt zu und die Temperatur nimmt ab.



43. Wie bestimmt der Betreiber im STS-01 die Abmessungen des Bodenrisiko-Pufferbereichs (Ground Risk Buffer), der zur Fluggeografie hinzuzufügen ist?

- a) Anhand der Tabelle in UAS.STS-01.020, abhängig von der maximalen Flughöhe und der MTOM (< oder >= 10 kg) - z. B. für < 10 kg 10/15/20/25 m bzw. für >= 10 kg 20/30/45/60 m bei 30/60/90/120 m Höhe
- b) Er wird pauschal auf 50 Meter festgelegt, unabhängig von Höhe und Geschwindigkeit des UAS
- c) Er übernimmt unverändert die Abmessungen des von der Flugsicherung zugewiesenen Luftraums
- d) Er beschränkt sich strikt auf die Standfläche des ruhenden UAS

44. Ein LiPo-Akku hat als Kenngröße eine Zahl gefolgt vom Buchstaben "C". Diese bezeichnet:

- a) seine maximale Entladekapazität (Entladestrom).
- b) seine Stromstärke.
- c) seine Spannung.
- d) seine Leistung.

45. In der Troposphäre beträgt die durchschnittliche Temperaturabnahme je 1000 ft:

- a) 2 °C.
- b) 0,65 °C.
- c) 0,2 °C.
- d) 5 °C.

46. Welche der folgenden Bezeichnungen steht für ein System zur Minderung der Bodenrisiken?

- a) SPS
- b) FPS
- c) PRS
- d) FTS

47. Das Gedächtnis funktioniert nach zwei verschiedenen Modellen, je nachdem, ob es sich handelt um:

- a) Exekutiv oder entscheidungsbezogen.
- b) Techno-wissenschaftlich oder poetisch.
- c) Kurzzeit- oder Langzeitgedächtnis.
- d) Linke Gehirnhälfte oder rechte Gehirnhälfte.



48. Eine fehlerhafte Durchführung eines Verfahrens durch Verwechslung bei seiner Anwendung ist ein Fehler. Welcher?

- a) Ein Routinefehler
- b) Ein Repräsentationsfehler
- c) Ein Modellfehler
- d) Ein Regelfehler

49. Um zu seinem Ausgangspunkt zurückzukehren (Fail-Safe Return-to-Home, RTH), benötigt die Drohne den Modus:

- a) Attitude (Lageregelung).
- b) Manuell.
- c) GPS.
- d) Notbetrieb.

50. Der Kontrollturm (Tower, TWR) erbringt folgende Dienste:

- a) Flugverkehrskontrolldienst und Alarmdienst.
- b) Flugverkehrskontrolldienst, Fluginformationsdienst und Alarmdienst.
- c) Flugverkehrskontrolldienst und Fluginformationsdienst.
- d) nur den Flugverkehrskontrolldienst.

51. Ihr Luftfahrzeug fliegt auf Sie zu, und ein anderes Luftfahrzeug kommt ihm entgegen. Sie müssen ihm ausweichen, indem Sie folgende Steuerung betätigen:

- a) Die Nicksteuerung nach rechts.
- b) Die Nicksteuerung nach links.
- c) Die Rollsteuerung nach links.
- d) Die Rollsteuerung nach rechts.

52. Welche Aussagen zur Stabilität der Luft sind zutreffend? 1) Eine stabile Atmosphäre wirkt vertikalen Bewegungen entgegen 2) Eine instabile Atmosphäre begünstigt vertikale Bewegungen 3) Eine stabile Atmosphäre begünstigt kräftige konvektive Wolken 4) Eine Temperaturinversion ist ein stabilisierender Faktor

- a) 1, 2, 3 und 4
- b) 1, 2 und 4
- c) 1, 3 und 4
- d) 1 und 2



53. Auf der ICAO-Luftfahrkarte ist ein Hindernissymbol mit der Zahlenangabe „128“ in Klammern eingetragen. Wofür steht eine in Klammern gesetzte Höhenangabe bei einem Windkraftanlagen-Symbol auf der Karte, und in welcher Einheit ist sie angegeben?

- a) Eine Windkraftanlage mit einer Höhe über NN von 128 Fuß.
- b) Eine Windkraftanlage mit einer Höhe über NN von 128 m.
- c) Eine Windkraftanlage mit einer Höhe über Grund von 128 Fuß.
- d) Eine Windkraftanlage mit einer Höhe über Grund von 128 m.

54. Die Anzeige des Kompasses wird nicht gestört:

- a) durch den Flug in Turbulenz.
- b) während des Übergangs in den Sinkflug.
- c) im Kurvenflug.
- d) durch die Höhe.

55. Worin besteht der wesentliche Unterschied bei der Definition der Einsatzumgebung zwischen den Standardszenarien STS-01 und STS-02?

- a) STS-01 findet über besiedeltem Gebiet statt, während STS-02 über dünn besiedeltem Gebiet stattfindet
- b) STS-01 findet zwingend außerhalb der Sichtweite (BVLOS) statt und STS-02 in direkter Sichtweite (VLOS) über besiedeltem Gebiet
- c) STS-01 findet über dünn besiedeltem Gebiet statt und STS-02 über besiedeltem Gebiet
- d) STS-01 und STS-02 finden beide über besiedeltem Gebiet statt, jedoch in unterschiedlichen Höchstflughöhen

56. Auf einer Multirotordrohne sind Beschleunigungssensoren vom Typ Feder-Masse-System auf den drei Achsen Rollen, Nicken und Gieren montiert. Die Drohne befindet sich im Flug bei Längsneigung und Querneigung von null. Wie groß ist die Auslenkung der Sensoren auf jeder der drei Achsen (mg ist das Gewicht der Masse und k die Federsteifigkeit)? 1) Auf der Gierachse „0“ 2) Auf der Gierachse „ $m g / k$ “ 3) Auf der Rollachse „0“ 4) Auf der Nickachse „0“

- a) 1, 3 und 4
- b) 2, 3 und 4
- c) 1
- d) 2



57. Im STS-01 fliegt ein Luftfahrzeug mit einer MTOM von 6 kg in 90 m Höhe. Unter Berücksichtigung des Kontingenzgebiets (10 m auf jeder Seite) und anschließend des Bodenrisiko-Pufferbereichs: In welcher seitlichen Mindestentfernung, gemessen vom Rand der Fluggeometrie, müssen Dritte auf jeder Seite ferngehalten werden?

- a) 30 m (10 m Kontingenz + 20 m Pufferbereich)
- b) 20 m (nur Pufferbereich)
- c) 10 m (nur Kontingenzgebiet)
- d) 45 m (10 m Kontingenz + 35 m Pufferbereich)

58. Die Beschleunigung einer Multirotordrohne ist horizontal, nach Norden gerichtet und von konstanter Stärke gleich 1 m/s^2 . Welche Aussagen sind zutreffend? 1) Wenn man die Anfangsposition im Schwebeflug kennt, kann man die künftigen Höhen ableiten 2) Wenn man die Anfangsposition im Schwebeflug kennt, kann man die künftigen geografischen Koordinaten ableiten 3) Wenn man die Anfangsposition im Schwebeflug kennt, kann man die künftigen Geschwindigkeiten ableiten 4) Man kann diese Ergebnisse mit den vom GPS angezeigten vergleichen

- a) 2
- b) 1, 2, 3 und 4
- c) 1, 3 und 4
- d) 2 und 3

59. Im Vergleich zu Ihrer Eigengeschwindigkeit ist die Geschwindigkeit über Grund bei Rückenwind:

- a) Null.
- b) Höher.
- c) Konstant.
- d) Niedriger.

60. Was gilt in Deutschland für den Drohnenbetrieb über Naturschutzgebieten?

- a) Er ist ohne ausdrückliche Erlaubnis der zuständigen Behörde verboten.
- b) Er ist dort ohne jede Einschränkung erlaubt.
- c) Er ist nur nachts erlaubt.
- d) Er ist nur für UAS über 5 kg verboten.



61. Welche Aussagen zu den bei Verlust der C2-Verbindung eines UAS in der speziellen Kategorie zu programmierenden Aktionen sind zutreffend? 1) Das Verhalten des Luftfahrzeugs bei Verbindungsverlust muss vorhersehbar und im Voraus festgelegt sein 2) Das Verbleiben innerhalb des Betriebsvolumens muss gewährleistet bleiben 3) Eine kontrollierte automatische Landung innerhalb des Betriebsvolumens ist eine zulässige Fail-Safe-Option 4) Das vorgegebene Standardverhalten ist zwingend die Fortsetzung des Flugplans

- a) 1, 2 und 3
- b) 1 und 4 ausschließlich
- c) 2 und 4 ausschließlich
- d) 1, 2, 3 und 4

62. Eine Entscheidung umfasst fast immer eine Risikoabwägung. 1) Das externe Risiko hängt mit den Faktoren zusammen, die nach der Entscheidung auftreten; 2) Das externe Risiko hängt mit der Dauer der Umsetzung der gewählten Lösung zusammen; 3) Das interne Risiko hängt mit der Fähigkeit zur Umsetzung der gewählten Lösung zusammen.

- a) nur 1
- b) 1 und 2
- c) 1 und 3
- d) 2 und 3

63. Nach einer Belastung oberhalb der Elastizitätsgrenze gilt für ein Bauteil: 1) Es kehrt in seine ursprüngliche Form zurück 2) Es hat eine geringere Festigkeit 3) Es behält seine Festigkeitseigenschaften 4) Es muss ausgetauscht werden 5) Es kann gerichtet werden. Wählen Sie die vollständigste zutreffende Antwort.

- a) 2 und 4
- b) 1, 3 und 4
- c) 1, 3 und 5
- d) 1, 2 und 5

64. Wenn sich die Bedingungen auf einer Baustelle ändern, welche Maßnahme verringert das Bodenrisiko am besten?

- a) Die Bewegungen am Boden und die Sperrbereiche zu koordinieren.
- b) Die Überwachung der Zugänge am Boden während des Fluges allein dem Fernpiloten zu übertragen.
- c) Den Bodenpufferbereich zu verkleinern, um den Baufortschritt nicht zu behindern.
- d) Die Baumaschinen frei unter der Flugbahn des UAS verkehren zu lassen.



65. Welche Pflicht obliegt dem Luftraumnutzer in einer RMZ (Radio Mandatory Zone)?

- a) Mit einer Funkausrüstung ausgestattet zu sein und auf der veröffentlichten Frequenz eine Hörbereitschaft sowie Meldungen aufrechtzuerhalten
- b) Mit einem Transponder ausgestattet zu sein, der im Mode S arbeitet und ständig sendet
- c) Vor jedem Einflug eine schriftliche Freigabe des Diensteanbieters einzuholen
- d) Mindestens 30 Minuten vor dem Einflug in das Gebiet einen Flugplan aufzugeben

66. In welchem Fall ist das Bodenrisiko am höchsten?

- a) In der speziellen Kategorie STS-01
- b) In der speziellen Kategorie STS-02
- c) In der offenen Kategorie A3
- d) In der offenen Kategorie A1

67. Wie werden in der standardisierten Luftfahrt-Sprechgruppe (ICAO) die Ziffern „3“ und „5“ bei einer Funkübertragung ausgesprochen?

- a) „3“ wird TRI ausgesprochen und „5“ wird FEIF ausgesprochen
- b) „3“ wird THRA ausgesprochen und „5“ wird FAIV ausgesprochen
- c) „3“ wird TRII ausgesprochen und „5“ wird FAIV ausgesprochen
- d) „3“ wird TRI ausgesprochen und „5“ wird NAINER ausgesprochen

68. Die verschiedenen Steuermodi sind: 1 - Attitude (Lage) 2 - Altitude (Höhe) 3 - GPS 4 - manuell

- a) 1, 3, 4.
- b) 2, 3.
- c) 1.
- d) 3, 4.

69. Die Netzhaut besteht aus zwei verschiedenen Zelltypen, die jeweils erfassen:

- a) Runde Formen und spitze Formen.
- b) Bei schwachem und bei starkem Licht.
- c) Das Relief und die Farbe.
- d) Nahe Objekte und entfernte Objekte.



70. Wenn man das Erdmagnetfeld theoretisch genau kennt, welche Lageinformation liefert das Magnetometer allein ohne jede Störung?

- a) Das Magnetometer zeigt die 3 Winkel an, die die Fluglage der Drohne bestimmen.
- b) Das Magnetometer zeigt 2 der drei erforderlichen Winkel an.
- c) Das Magnetometer liefert keine Information über die Fluglage.
- d) Das Magnetometer zeigt 1 der drei erforderlichen Winkel an.



Antwortschema

Vergleichen Sie Ihre Antworten mit der folgenden Tabelle und notieren Sie Ihre Punktzahl!

01: A	02: A	03: D	04: C
05: A	06: B	07: C	08: B
09: B	10: D	11: C	12: D
13: B	14: A	15: D	16: C
17: B	18: C	19: B	20: A
21: D	22: C	23: B	24: C
25: A	26: C	27: A	28: C
29: B	30: D	31: B	32: D
33: C	34: B	35: C	36: A
37: A	38: A	39: A	40: C
41: C	42: C	43: A	44: A
45: A	46: D	47: C	48: D
49: C	50: B	51: D	52: B
53: C	54: D	55: A	56: B
57: A	58: B	59: B	60: A
61: A	62: C	63: A	64: A
65: A	66: A	67: A	68: A
69: B	70: B		

Prüfungssimulation

Drohnenführerschein STS Theorie-Trainer - Grenzen der menschlichen Leistungsfähigkeit



QuizVds.it

Antwortformular

Verwenden Sie dieses Formular, um Ihre Antworten zu markieren

01: _____	02: _____	03: _____	04: _____
05: _____	06: _____	07: _____	08: _____
09: _____	10: _____	11: _____	12: _____
13: _____	14: _____	15: _____	16: _____
17: _____	18: _____	19: _____	20: _____
21: _____	22: _____	23: _____	24: _____
25: _____	26: _____	27: _____	28: _____
29: _____	30: _____	31: _____	32: _____
33: _____	34: _____	35: _____	36: _____
37: _____	38: _____	39: _____	40: _____
41: _____	42: _____	43: _____	44: _____
45: _____	46: _____	47: _____	48: _____
49: _____	50: _____	51: _____	52: _____
53: _____	54: _____	55: _____	56: _____
57: _____	58: _____	59: _____	60: _____
61: _____	62: _____	63: _____	64: _____
65: _____	66: _____	67: _____	68: _____
69: _____	70: _____		